

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Rgr., alle übrigen mit 1 Rgr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[28663.] Zwolle (Holland), d. 23. Sept. 1869.
P. P.

Ich beehre mich, Ihnen ergebenst anzuzeigen, daß der sich immer mehr steigende Bedarf an deutscher Literatur mich veranlaßt, mit meinem seit langer Zeit bestehenden holländischen Geschäft, unter der Firma:

J. M. W. Waanders

eine deutsche Buch- u. Musikalienhandlung zu verbinden.

Es wird mir erwünscht sein, katholische Literatur und Musikalien unverlangt zu erhalten, im Uebrigen bitte ich um rechtzeitige Einsendung von Prospecten, Probenummern, Katalogen und Wahlzetteln, nach denen ich meinen Bedarf selbst bestellen werde.

Herr Franz Wagner in Leipzig besorgt meine Commissionen, und ist derselbe auch in den Stand gesetzt, über meine Solvenz und Verhältnisse die blüdigste Auskunft zu geben.

Mit aller Hochachtung

ganz ergebenst

J. M. W. Waanders.

Verkaufsanträge.

[28664.] Eine Sortiments-Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung nebst Leihbibliothek, einer gut eingerichteten Filiale, einigem Verlag, was alles im letzten Jahre einen wirklichen Umsatz von ca. 12,000 fl. lieferte, ist mit den Vorräthen und eleganten neuen Einrichtungen unter der Hand zu verkaufen. Zur Uebernahme sind 9000 fl. erforderlich. Verkauf erwünscht, weil sich Besitzer verändern will. Ernstlich gemeinte Offerten, die sich genau ausweisen, werden unter D. K. 519. durch die Herren Haasenstein & Vogler in Frankfurt a/M. erbeten. — Diese Gelegenheit zum Etablissement ist einem strebsamen Buchhändler mit genügenden Mitteln ganz besonders zu empfehlen.

Kaufgesuche.

[28665.] Der Unterzeichnete sucht für einen jungen Mann, der seit einer längeren Reihe von Jahren in den angesehensten Geschäften servirt, ein Sortimentsgeschäft mittleren Umfangs, womöglich in einer nicht zu kleinen Stadt Nord- oder Mitteldeutschlands.

Gef. Offerten erbitte ich mir franco mit directer Post unter Zusicherung strengster Discretion.
G. S. Wigand in Cassel.

Theilhaberangebote.

[28666.] Ein junger Kaufmann von verträglichem Charakter, im Besitz disponibler Fonds von 6—8000 Thlrn., welcher sich aus Neigung dem Buchhandel widmen möchte, wünscht sich mit diesem Capital und seiner Arbeitskraft an einem soliden, ertragsfähigen Geschäft in Sachsen oder den angrenzenden Ländern zu theilhaben oder ein solches Geschäft mit einem tüchtigen zur Leitung be-

fähigten jungen Buchhändler gemeinschaftlich zu übernehmen. Gef. Offerten unter E. M. wird Herr E. F. Steinaecker in Leipzig zu befördern die Güte haben.

Fertige Bücher u. s. w.

Scherr, Bildersaal der Weltliteratur.

2. Aufl. I. Band complet!

[28667.] **Bildersaal der Weltliteratur.**

von

Prof. Dr. Johannes Scherr.

Zweite, umgearbeitete, vervollständigte und bis zur Gegenwart fortgeführte Auflage.

I. Band.

39 3/4 Bogen. Broschirt. Preis pro complet (Band 1. u. 2.): 4 fl. = 7 fl. rhein.

Der 2. Band erscheint im November d. J. In Rechnung mit 33 1/3 %, baar mit 40 %.

Das allseitig mit Freude begrüßte Erscheinen einer 2. umgearbeiteten, vervollständigten und bis zur Gegenwart fortgeführten Auflage von „Scherr's Bildersaal der Weltliteratur“, sowie die überraschend hohen Resultate, welche in Folge dessen bereits viele Handlungen durch energische Verwendung mit der „Lieferungs-Ausgabe“ erzielten, geben den besten Beweis dafür, daß durch die Herausgabe dieser neuen Auflage eine wirkliche, vielfach empfundene Lücke in unserer poetischen Literatur ausgefüllt wurde.

Alle geehrten Handlungen, welche sich für Lieferungswerke grundsätzlich nicht verwenden, und aus diesem Grunde dem „Bildersaal“ bisher keine Beachtung schenken, bitte ich, nunmehr der „Band-Ausgabe“ eine recht thätige Verwendung angedeihen zu lassen; die schönsten Erfolge werden dabei nicht ausbleiben.

Der 2. Band wird Mitte November d. J. complet und als Rest an alle Handlungen versandt, welche Exemplare des 1. Bandes bis dahin beziehen werden.

Eine Anzahl Exemplare lasse ich auch in Leinwand mit Deckel-Pressung elegant binden, und wird sich dadurch das Werk als ein schönes Festgeschenk empfehlen, so daß Sie in bevorstehender Weihnachtszeit bei gütiger Verwendung einen guten Absatz erzielen werden. Gebundene Exemplare in 2 Bänden (5 fl. ord.) bitte jedoch nur in mäßiger Anzahl à cond. zu verlangen.

Denjenigen Handlungen, welche sich für meine Lieferungs-Ausgabe des „Bildersaals“ auch ferner gütigst verwenden wollen, stelle ich auf Wunsch gern weitere Exemplare der 1. Lieferung à cond. zur Verfügung und bin anderseits auch bereit, durch Inserate auf halbe Kosten den Absatz fördern zu helfen.

Indem ich mit Ihre gef. Bestellungen erbitte, zeichne ich

hochachtungsvoll

Stuttgart, im September 1869.

A. Kröner.

Nur einmal und nur hier angezeigt.
[28668.]

In unserem Commissionsverlage erschien soeben:

Rechenschafts-Bericht

über die

Thätigkeit des Central-Comité für die land- und forstwirtschaftliche Statistik des Königreichs Böhmen im Jahre 1868.

mit einer Beilage:

Bericht über die Ernte-Ergebnisse des Jahres 1868 in Böhmen.

Zusammengestellt

von dem statistischen Bureau

und eingeleitet von

Prof. Dr. Carl Koristka.

5 Bogen hoch 4., eleg. brosch. mit 6, den Weizen-, Korn-, Gerste-, Hafer-, Kartoffel-, Wiesen-Ertrag per Joch, durch Schraffirung ausdrückenden Karten.

Preis 20 Rfl. mit 25 %.

Das Buch ist sehr schön ausgestattet und Anordnung wie Inhalt viel interessanter, als der bloße Titel erwarten läßt. A cond. können wir nicht mehr als 1 Expl. liefern.

Prag, 27. September 1869.

J. G. Calbe'sche Univ.-Buchhandlg.
Dittomar Beyer.

[28669.]

W. Lübke,

Kunsthistorische Studien.

Inhalt:

Michelangelo Buonarroti. — Tizian Vecellio. — Die Frauen in der Kunstgeschichte. — Der gothische Styl und die Nationalitäten. — Eine Reise in Mecklenburg. — Die alten Defen der Schweiz. — Paolo Veronese. — Die alten Glasgemälde der Schweiz. — Die moderne Berliner Plastik. — Cornelius.

Preis 2 fl. ord. oder 3 fl. 12 fr.

Nachdem obiges Werk bereits in den hervorragendsten Zeitschriften ausnahmslos überaus günstig und anerkennend besprochen wurde, und fortwährend noch besprochen wird, erlauben wir uns, dasselbe thätigster Verwendung aufs neue zu empfehlen.

Die Vorzüge, welche den größeren Arbeiten Lübke's schnelle Verbreitung und Anerkennung verschafft haben, sind auch obigen 10 Abhandlungen in hohem Grade eigen. Die Früchte ersten Studiums ohnedies ansprechender Gegenstände bietet der Verfasser hier in anmuthigem Gewande, so daß die Lectüre dieses in edler Form und lebendigem Styl geschriebenen Buches für jeden Gebildeten zum Genuß wird.

Nachdem uns gefällige Handlungen die ihnen entbehrlichen Exemplare remittirt haben, können wir wieder in mäßiger Anzahl à cond. liefern und bitten zu verlangen.

Stuttgart, 15. September 1869.

Ebner & Seubert.
452*